
N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Roßlau am 29.06.2023

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:35 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Roßlau, Markt 5, Sitzungssaal
Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Müller begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und mit neun von elf anwesenden Mitgliedern des Ortschaftsrates die Beschlussfähigkeit fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Herr Koschig:

- fragt warum der Antrag 3/23 nicht auf der Tagesordnung steht.

In Übereinstimmung mit Frau Müller erläutert Herr Mosch, dass die zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zielführend wäre. Es wird zeitnah einen Ortstermin mit dem ZGM, dem Kulturamt und ggf. dem Schulverwaltungsamt geben. Vorderstes Ziel sollte es zunächst sein die Vereine in der Bietheschule unterzubringen. In diesem Zusammenhang kann o.g. angesprochen werden.

Herr von der Heydt:

- fragt ob mit der Volkshochschule bereits gesprochen wurde.

Dies wird verneint.

Herr Koschig:

- fragt ob die Schirmherrschaft über das Weinfest im nichtöffentlichen Teil auf die Tagesordnung genommen werden könnte.

Herr Mosch antwortet:

- prinzipiell ist es möglich einen Tagesordnungspunkt im nichtöffentlichen Teil nachträglich auf die Tagesordnung zu nehmen, wenn alles damit einverstanden sind. Dazu muss es sich jedoch um eine Thematik für den nichtöffentlichen Teil handeln. Gem. § 52(2) KVG sind dies dann der Fall, wenn es das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordert, insbesondere Personalangelegenheiten, Ausübung des Vorkaufsrechts, Grundstücksangelegenheiten und Vergabeentscheidungen. Der Ausschluss der Öffentlichkeit ist restriktiv anzuwenden. Ein Grund hierfür ist im konkreten Fall nicht ersichtlich.

Frau Müller bestätigt beides und schlägt vor die Angelegenheit Schirmherrschaft im Anschluss an die Sitzung zu besprechen.

Abstimmungsergebnis: 7:2:0

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.05.2023

Abstimmungsergebnis: 8:0:1

4 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

5 Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

Frau Müller berichtet:

- 09.06.2023 Ehrung des Mitgliedes des ESV Roßlau Herr Grötzner, Antrag zur Eintragung in das Goldene Buch wird an das OB Büro weitergeleitet

-
- 13.06.2023 Teilnahme mit weiteren Stadträten an einem Ortstermin in einer Behindertenschule in Berlin
 - 16.06.2023 Teilnahme am Richtfest der Seniorenresidenz in der Birkenallee
 - 22.06.2023 umfangreiches Gespräch mit Frau Gernoth bei der Kulturamtsleiterin
 - Klärung von Unklarheiten im Zusammenhang mit den Zuwendungen
 - Durchführung des Heimat- und Schifferfestes
 - positiven Eindruck und Aussicht auf gute Zusammenarbeit

6 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Vester:

- möchte einen Sachstandbericht über die Ortsumgebung die auch an die Öffentlichkeit weitergegeben werden kann.

Herr Koschig:

- wurde beim 4. Stadtrundgang inkl. Planzeichnungen vorgestellt

Herr Vester:

- Schiffsanleger wurde eingesetzt
- beim Schifffahrtsamt und der Wasserschutzpolizei wurde angefragt ob diese mit Technik am Heimat- und Schifferfest teilnehmen, wenn Ja dann am Freitag zwischen 9:00 und 14:00 Uhr

Herr Koschig:

- nach seinen Erkenntnissen soll die Beleuchtung am Trockentunnel auf der Roßlauer Seite entgegen den Zusagen doch nicht übernommen werden

Frau Müller:

- die Beleuchtung wurde bereits übernommen und bleibt

Frau Gernoth:

- 16.06.2023 Nachbarschaftstreff mit Spendenaktion durchgeführt

-
- Spielplatz soll eine neue Schaukel erhalten, gibt es hierfür bereits einen Termin
 - wiederholt nochmals eindringlich die Frage nach der Barrierefreiheit der Trauerhalle und stellt den erhebliche Sanierungsbedarf der Halle fest
 - wann erfolgt der Umzug der Ölmühle zurück

Frau Münch:

- wiederholt die Forderung nach der Reparatur der Gummiplatten auf dem Spielplatz am Anhaltiner Platz

Frau Müller wird das Gespräch mit dem Tiefbauamt suchen.

Frau Heppner:

- Lippmann Bibliothek und Stadtinformation sind vom 03.08. – 18.08.2023 geschlossen, es wurde zugesichert, dass ggf. eine Aushilfskraft die Öffnung gewährleistet
- fragt nach dem Umzugstermin der Bietheschule
- es sollte Ideen für die Gestaltung der Peripherie der Seniorenresidenz erarbeitet werden

Frau Müller:

- letzteres muss in das Gesamtkonzept passen und wäre Angelegenheit z.B. der Stadtrundgänge

Frau Heppner:

- Burgtheatersommer wird ergänzt durch Aktivitäten des Stammtischs der Vereine
- 16.09.2023 Clean up day

7 Behandlung von Mitzeichnungen

7.1 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 228 "Gewerbe- und Solarpark Lukoer Straße"

Vorlage: BV/139/2023/I-61

8 Beschlussfassungen

8.1 Betriebskostenzuschüsse für Sportvereine

Betriebskostenzuschüsse für sieben Vereine in einer Gesamthöhe von 23.049,28 € wurden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2 Zuwendungen

8.2.1 62023Ro FÖV "Freunde der GS Waldstr. Roßlau e.V." - Abschlussgeschenke 4. Klassen

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.2 102023Ro Musik an St. Marien Roßlau e.V.- Intern. Orgel-Meisterkurs

Antrag wurde zurückgezogen.

8.2.3 162023Ro SV Germania 08 Roßlau e.V. -Jugendreise in Partnerstadt Roudnice und Labem- Abt. Fußball

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.4 362023Ro SV Germania 08 Roßlau e.V.- Wassergeister - Material für die Öffentlichkeitsarbeit vom Wassermann

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.5 712023Ro FÖV "Freunde der GS Waldstr. Roßlau e.V." -Mobile Musikanlage mit Mikrofon für die GS-WS-RSL

Herr Kerner:

- sollte dies nicht Angelegenheit des Schulverwaltungsamtes sein

Herr Mosch:

- Anfrage an Schulverwaltungsamt wurde gestellt, keine Haushaltsmittel

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.6 722023Ro TV Jahn 1889 Roßlau e.V. -Anschaffung von Utensilien für die Gymnastik

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.7 792023Ro Förderverein "Burg Roßlau" e.V.-Einbau von zwei Fenstern rechte Torscheune

Frau Müller:

- für die Inhalte auf der Burg ist das Kulturamt verantwortlich
- im Gespräch mit Kulturamtsleiterin Problematik angesprochen
- danach ist für das Gebäude der Burg das ZGM zuständig
- ebenso wie für die Toiletten auf der Burg
- es bestehen uralte Verträge die in Hinsicht auf die Zuständigkeit zu überarbeiten sind

Herr Koschig:

- gibt zu bedenken, was ist, wenn das ZGM keine Gelder hierfür hat oder nicht reagiert

Frau Heppner:

- die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag dieser wäre förderfähig ist demnach falsch

Herr Koschig:

- nein, förderfähig ist es, aber Angelegenheit des ZGM

Herr von der Heydt:

- würde man dies fördern, kürze man den anderen Vereinen das Geld

Frau Müller:

- das Kulturamt wird an das ZGM eine Mail schicken

Abstimmungsergebnis: 0:9:1

**8.2.8 802023Ro Förderverein Freiwillige Feuerwehr Roßlau e.V.-
Anschaffung Nebelmaschine**

Frau Müller:

- in der Arbeitsberatung wurde vorgeschlagen, dass die Förderung auf 100 v.H. (2.295,51 €) angehoben werden soll

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.9 832023Ro Verein "Kreativwerkstatt"-Lebensfreude durch Kreativität

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

**8.2.10 842023Ro AWO Kreisverband Dessau e.V. - IG Roßlau-
Kultursommerfest im Quartier**

Frau Gernoth erklärt sich für befangen.

Abstimmungsergebnis: 9:0:0

**8.2.11 852023Ro Förderverein "Burg Roßlau" e.V.-Umstellung der Beleuch-
tung auf LED**

Frau Müller verweist auf die Argumentation unter TOP 8.2.7.

Abstimmungsergebnis: 0:7:3

8.2.12 862023Ro Initiative Buntes Roßlau e.V.-Regenbogenfest

Frau Münch erklärt sich für befangen.

Frau Heppner:

- Veranstaltungen sind notwendig, es werden keine Eintritte erhoben sollte die erforderliche Infrastruktur förderfähig sein

Abstimmungsergebnis: 9:0:0

**8.2.13 872023Ro Förderverein Militärhistorisches Museum Anhalt e.V.-
Umstellung der Beleuchtung auf LED**

Frau Müller:

- Gebäude im Eigentum der Stadt
- es geht hier um die Beleuchtung der Ausstellung hier ist nicht das ZGM zuständig
- es werden keine Eintritte erhoben
- ohne die Beleuchtung müsste das Museum geschlossen werden

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

**8.2.14 882023Ro Spielmannszug BLAU-WEISS Roßlau e.V.-Instrumente für
Nachwuchs**

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.15 892023Ro Ölmühle e.V.-Ausstattung für Präsentationen

Frau Müller erläutert:

- es geht hier um das alte Wasserwerk
- da kein eigener Verein, wurde sich der Ölmühle angeschlossen

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

8.2.16 1012023Ro Theater Burg Roßlau e.V.-Mietzuschuss Burgtheater-sommer

Herr Holzgräbe:

- es läge eine Doppelförderung vor, es gibt bereits einen Mietzuschuss durch das Kulturamt

Frau Müller:

- Mieten sollten nicht gefördert werden, dies würde alle Vereine aufrufen
- der Mietzuschuss des Kulturamtes wurde durch dessen Amtsleiterin bestätigt

Frau Heppner:

- dies sind zwei unterschiedlich Projekte
- das Kulturamt gibt den Mietzuschuss für den Theatersommer, dieser ist für Kinder- und Jugendprojekte während des Theatersommers

Frau Müller:

- im Antrag steht eindeutig „die Hälfte der Miete“

Frau Heppner:

- beantragt die Rückstellung des Antrages
- wirft dem Ortschaftsrat eine Ungleichbehandlung des Vereines gegenüber den anderen Vereinen vor

Frau Müller:

- bekräftigt, dass Mieten nicht bezuschusst werden sollten und ruft zur Abstimmung auf

Abstimmungsergebnis: 2:6:2

8.2.17 1122023Ro JUH Kita "Benjamin Blümchen" -Anschaffung einer neuen Musikanlage

Abstimmungsergebnis: 10:0:0

10 Schließung der Sitzung

Frau Müller stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 17.10.23

Christa Müller
Vorsitzender Ortschaftsrat Roßlau

Schritfführer